



# feuerwehrNEWS

Ausgabe 2011

Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit!

**Feuerwehr-  
zeitung der  
FF Bildein**

[www.ff-bildein.at.tf](http://www.ff-bildein.at.tf)

**Ermittlung des  
Einsatzfahrzeug**



**Bestbieters für  
abgeschlossen!**



## Feuerwehrball 2011

Traditionell veranstalteten wir am Stefanitag unseren Feuerwehrball. Für die musikalische Umrahmung sorgten „Die Staubsauger“.

Wir danken allen, die mit uns gemeinsam bis in die Morgenstunden feierten und hoffen Sie auch im nächsten Jahr wieder bei unserem Ball begrüßen zu dürfen!

Redaktion, Layout & Medieninhaber:  
Freiwillige Feuerwehr Bildein  
Hauptstraße 60, A-7521 Bildein  
E-Mail: [feuerwehr-bildein@gmx.at](mailto:feuerwehr-bildein@gmx.at)

Mit Unterstützung von

**eipack**  
Verpackungssysteme u. Logistik GmbH



## Einsätze

Zu einem Brand, zwei Verkehrsunfällen und einer Tierrettung wurden wir im Jahr 2011 gerufen. Mehr Informationen dazu finden Sie auf Seite 5!



## Vorwort

### Wer hätte das gedacht, das 11er Jahr ist Geschichte!

Geschätzte Bildeinerinnen und Bildeiner,

eine wichtige Entscheidung für die Weiterentwicklung und den Fortbestand unserer Wehr ist gefallen.

Um die Aufgabenerfüllung der Feuerwehrekameraden mit der modernsten Technik zu unterstützen, wurde der Beschluss gefasst, das in die Jahre gekommene Löschfahrzeug durch ein neues zu ersetzen. In diesem Zusammenhang sollen auch die Ausrüstung sowie die technischen Hilfsmittel erneuert und auf den letzten technischen Entwicklungsstand gebracht werden. Durch den Ankauf des neuen Löschfahrzeuges soll nicht zuletzt die Sicherheit unserer Kameraden im Einsatz gewährleistet werden.

Verschiedenste Fahrzeuge und Produkte sowie unterschiedlichste Fertigungstechniken wurden besichtigt, um letztlich unter Einbindung des besten Preis-Leistungsverhältnisses eine vertretbare Entscheidung treffen zu können.

Das neue Löschfahrzeug wurde im Dezember 2011 bei der Firma LOHR MAGIRUS bestellt und soll voraussichtlich Ende 2013 an die Feuerwehr Bildein übergeben werden.

Geschätzte Bildeinerinnen und Bildeiner! Wir, die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Bildein, haben es uns zur Aufgabe gemacht, Menschen in Not zu helfen. Das heißt freiwillig und unentgeltlich für Sie – im Fall des Falles – da zu sein. Wenn ich einige Jahre zurückblicke, kann ich feststellen, dass Helfen nicht immer einfach ist und oft an die Grenzen des Menschenmöglichen geht. Deshalb bin ich stolz, an der Spitze jener Männer zu stehen, die couragiert und freiwillig ihre Freizeit für die Hilfe am Nächsten sowie für ihre Aus- und Weiterbildung bereitstellen und bedanke mich mit einem „Vergelt's Gott“ für ihr unermüdliches Engagement!

**„Courage ist nicht die Abwesenheit der Angst, sondern der Wille es dennoch zu tun.“**

Hilf uns helfen – mit diesen Worten möchte ich mich bei allen Bildeinerinnen und Bildeinern für ihre Unterstützung und Anerkennung bedanken und bitte sie zugleich, die

Freiwilligkeit auch weiterhin tatkräftig zu unterstützen, um den Fortbestand und die Einsatzbereitschaft unserer Feuerwehr sicherstellen zu können.

Die Freiwilligkeit und ihre Arbeit sollen für die Menschen nicht nur ein Idol, sondern ein Ideal für die Menschheit sein, das weltweit seinesgleichen sucht.

„Was man hat weiß man erst, wenn man es verloren hat.“

An dieser Stelle ein recht herzliches Dankeschön an Herrn BR Bgm. Walter Temmel und an die gesamte Gemeindevertretung, welche unseren Entschluss, ein neues Einsatzfahrzeug anzukaufen, unterstützt. Der Gemeinderatsbeschluss für den Neuankauf erfolgte einstimmig.

Mit unserem Leitspruch „Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr!“ wünsche ich euch allen abschließend ein von Glück und Gesundheit geprägtes, erfolgreiches Jahr 2012!

*OBI Martin Geißegger*

## Gratulation...



**...zum 50. Geburtstag!**

BR Bgm. OLM Walter Temmel

**...zum Geburtstag!**

Ehrenmitglied

Dr.med. Gert Moser



**...zum 50. Geburtstag!**

OLM Johann Geißegger



# Jahreshauptdienstbesprechung

**Auch das Jahr 2011 begann für uns mit der Jahreshauptdienstbesprechung. Diese fand am 05. Jänner 2011 im WeinKulturHaus statt.**

Kommandant Martin Geißegger freute sich Vzbgm. Emmerich Zax, einige Gemeinderäte, Pfarrer Mag. Karl Schlögl und Abschnittskommandant Josef Walter begrüßen zu dürfen. Weiters folgten viele Feuerwehrkameraden mit ihren Partnerinnen, sowie einige Mädchen, die regelmäßig bei Veranstaltungen mithelfen, der Einladung.

Wie gewohnt wurden ein Rückblick auf das vergangene und arbeitsreiche Jahr sowie ein Ausblick auf die kommenden Termine und Aufgaben gemacht.

Mit 01. Jänner 2011 wurden Georg Geißegger, Erich Lendl und Alexander Stangl zum Oberlöschmeister, Stefan Gombots,

Franz Kalkbrenner und Jürgen Lendl zum Hauptfeuerwehrmann, sowie Robert Lendl zum Brandmeister befördert.



## Neues Einsatzfahrzeug für unsere Wehr!

**Um auch in Zukunft die Schlagkraft unserer Wehr zu erhalten, wurde die Entscheidung getroffen, unser in die Jahre gekommenes Löschfahrzeug (Baujahr 1987) samt Ausrüstung abzulösen und zu ersetzen. Der Gemeinderat stimmte der Neanschaffung einstimmig zu.**

Nach Sichtung der verschiedensten Fahrzeuge unterschiedlichster Ausrüster und nach Bewertung durch

ein elfköpfiges Team unserer Wehr mittels Kriterien des Bestbieterverfahrens des Österreichischen Bundesfeuerwehrverbandes sowie diversen Nachverhandlungen entschieden wir uns für folgendes Fahrzeug:

Hersteller: Firma LOHR MAGIRUS  
 Fahrzeug: Tanklöschfahrzeug mit Allradantrieb  
 Löschwassertankinhalt: 2.000 Liter  
 Fahrgestell: IVECO MAGIRUS

Unterschrieben wurde der Auftrag gemeinsam von Gemeinde und Feuerwehr im Dezember. Der Kaufpreis für Fahrzeug und Ausrüstung von insgesamt EUR 255.000,- wird nach Abzug der Förderung vom Land Burgenland (EUR 70.000,-) je zur Hälfte von der Gemeinde und der Feuerwehr aufgebracht. Die Lieferung erfolgt voraussichtlich Ende 2013.

Ausführlichere Informationen zum neuen Einsatzfahrzeug folgen.

## Fronleichnamspromession

Unsere Wehr nahm mit 16 Mann bei der diesjährigen Fronleichnamspromession am 23. Juni teil.



## Wir trauern um...



**Lukas Eberhardt**  
 verstorben am 14. Feber 2011  
 im 91. Lebensjahr  
 ehem. Kommandant



**BR Albert Zankl**  
 verstorben am 23. August 2011  
 im 83. Lebensjahr  
 ehem. Abschnittskommandant und  
 Bezirksfeuerwehrspektor

# Schulungen und Übungen im Jahr 2011!

Auch in diesem Jahr wendeten unsere Mitglieder unzählige Stunden auf, um sich in theoretischen Schulungseinheiten und praktischen Übungen aus- und weiterzubilden.

Im Februar und März wurden Winter- schulungen in unserem Abschnitt



abgehalten. Die Themen waren „Die Löschgruppe im Einsatz“, „Alarmierungsordnung“, „Landes- sicherheitszentrale“ und „Wald- brand“.

Auch wurden wieder einige Übungen durchgeführt. Auf Wehr- und Abschnittsebene wurden die ver- schiedensten Szenarien geübt, um für den Ernstfall gerüstet zu sein.

Um neben den zwei Abschnitts- übungen (Annahmen: Kellerbrand in Kulm und Brand in der Tischlerei Dömötör-Strobl) die Zusammen- arbeit zwischen den Feuerwehren zu üben, luden wir die Wehren Eberau und Kulm am 27. August zu einer aufwendig vorbereiteten Übung ein. Wir alarmierten zu einem Verkehrsunfall von einem PKW- Wohnwagengespann und einem Radfahrer mit mehreren verletzten Personen. Im Laufe der Übung wurde angenommen, dass es aufgrund der Vorkommnisse auf der Straße zu einem Küchenbrand kam und Personen vermisst wurden.



## „Sehr gut“ für die FF Bildein!

Am 15. Mai fand die jährliche Inspizierung unserer Wehr statt. Auch wenn das Wetter nicht ganz mitspielte, nahm der zuständige Abschnittskommandant Josef Walter uns unter die Lupe. Es wurde sowohl die Schlagkraft unserer Mannschaft, als auch der Zustand und die Wartung unserer Ausrüstung sowie die Verwaltung überprüft. Im Beisein unseres Bürgermeisters zeigte er sich mit unserer Wehr zufrieden und stellte uns ein „hervorragendes Zeugnis“ aus.

## Workshop „Innenangriff Löschen“

Der Landesfeuerwehrverband ermöglichte den Feuerwehren ihre Ausbildung durch Übungen im neuen Brandhaus der Landesfeuerwehrschule zu festigen. Unser Bezirk konnte die Übungsanlage am 08. Oktober nutzen und wir durften einen Trupp stellen. So nahmen Claus Gratzner, Emmerich Zax und Emmerich Zax jun. die Möglichkeit wahr einen Garagen-, Schlafzimmer- und Küchenbrand unter Realbedingungen zu üben.



# 1 Brand, 2 Verkehrsunfälle und 1 Tierrettung!

Insgesamt sieben Mal wurde unsere Wehr mittels Sirene oder Telefon zu einem Einsatz gerufen.

Stand: 29.12.2011

## 11. bis 13. August: Brandsicherheitswache

In insgesamt fünf Schichten an drei Tagen stellten wir beim „picture on festival“ mit jeweils sechs Mann die behördlich vorgeschriebene Brandsicherheitswache.

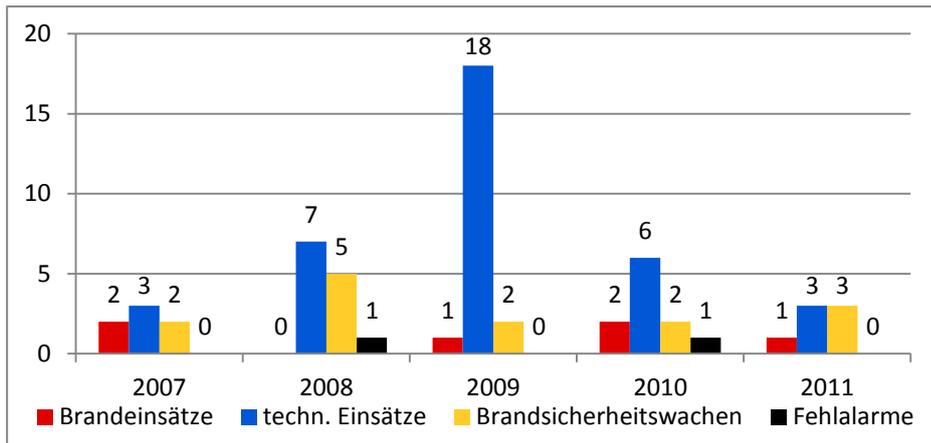
## 12. August: Verkehrsunfall

Um etwa 06:00 Uhr wurden wir von der Polizei telefonisch zu einem Verkehrsunfall mit verletzten Personen in Bildein gerufen. Es galt, ein verunfalltes Fahrzeug, das verkehrsbehindernd in einem Straßengraben zu stehen kam, zu bergen und gesichert abzustellen. Die zwei verletzten Personen sowie die unverletzte Lenkerin konnten ohne technisches Gerät aus dem Fahrzeug gerettet werden bzw. aus eigener Kraft den PKW verlassen. Sie wurden dem Rettungsdienst übergeben und in das nächstgelegene Krankenhaus transportiert.



## 14. August: Hochstandbrand

Eine Pilzsammlerin entdeckte um etwa 17:30 Uhr einen brennenden Hochstand im Tränkwald – Waldried Birka. Sie verständigte daraufhin den Jagdpächter, dieser wiederum telefonisch unsere Wehr. Sofort rückten wir mit elf Mann zum Brand aus. Um die Wasserversorgung in dem abgelegenen Waldstück sicherzustellen wurde gleichzeitig Gerald Horvath verständigt. Er besitzt ein Güllefass mit 8.000 Liter



Fassungsvermögen. In den wenigen Minuten bis zum Eintreffen von diesem wurde der Brand mit Feuerlöschern eingedämmt. Um 18:30 Uhr wurde „Brand Aus“ gegeben. Der Brandschaden konnte auf den Hochstand eingegrenzt werden.

Die Möglichkeit der Wasserversorgung durch drei in Bildein verfügbare Güllefässer (insgesamt 24.000 Liter) wurde in den letzten Jahren aufgegriffen, geübt und hat sich hier bestens bewährt.



## 22. Oktober: Tierrettung

Von der Landessicherheitszentrale wurden wir telefonisch zu einer Tierrettung gerufen. Eine Katze

befand sich im Bereich der Wehr an der Pinka in einer Notlage. Mit vier Mann rückten wir aus, seilten einen Mann ab und retten die Katze. Nach etwa 30 Minuten konnten wir wieder einrücken.

## 02. November: Verkehrsunfall

Telefonisch wurden wir am 02. November von der Polizei zu einem Unfall auf der L395 (Richtung Eberau) gerufen.

Die Lenkerin verlor die Gewalt über ihr Fahrzeug, kam von der Straße ab und blieb mit diesem im Straßengraben auf der Beifahrerseite liegen. Zum Zeitpunkt des Eintreffens der Mannschaft sperrte die Polizei die Einsatzstelle ab und die Lenkerin sowie deren Tochter, die sich ebenfalls im PKW befand, waren bereits auf dem Weg ins Krankenhaus. Das Fahrzeug wurde von uns geborgen und abgestellt. Abschließend reinigten wir noch die Straße.



# Feuerwehrleistungsbewerbe

Auch in diesem Jahr nahmen Mitglieder unserer Wehr an den verschiedensten Leistungsbewerben teil. Damit am Bewerbstag auch die Leistung stimmte, wurden unzählige Stunden in die Vorbereitung und das Training investiert. Im Zuge einiger Bewerbe konnten auch Leistungsabzeichen errungen werden.



## 14. Mai: Vergleichswettkampf

Die Wettkampfsaison eröffneten wir, wie auch schon in den letzten Jahren, mit dem Vergleichswettkampf in Steinfurt. Es verlief es für uns nicht nach Wunsch und hatten zwei verpatzte Durchgänge.

## 23. Juni: Abschnittsfeuerwehrleistungsbewerb

Bei den Abschnittswettkämpfen in Eberau trat unsere junge Gruppe an und schlug sich gut. Es wurde eine Angriffszeit von 49,5 Sekunden (fehlerfrei) und eine Staffellaufzeit von 55 Sekunden erreicht.

Dies ergab den 3. Platz in der Abschnittswertung und den 4. von 8 Plätzen im Gesamtklassement.

## 25. Juni: Bezirksfeuerwehrleistungsbewerb

In Kukmirn beim diesjährigen Bezirksbewerb fehlten uns drei Mann aus der Stammgruppe, da diese auf Maturareise waren. Somit wurden



diese Positionen kurzerhand von älteren Kameraden besetzt. Mit einer Angriffszeit von 53,5 Sekunden und einer Staffellaufzeit von 58 Sekunden belegten wir den 19. Rang in Bronze.

## 10. September: Atemschutzleistungsprüfung

Insgesamt drei Trupps traten in Deutsch Tschantschendorf bei der selektiven Atemschutzleistungsprüfung an.

Der erste Trupp, bestehend aus Claus Gratzer, Martin Geißegger und Emmerich Zax jun., trat in der Kategorie Gold an und erreichte 205 Punkte mit einer Restzeit von 985 Sekunden – somit schafften sie die Mindestkriterien für das Abzeichen. Ein weiterer Trupp mit Joachim Schmalzl, Hansjörg Schrammel und Manuel Erkinger trat in Bronze an und bestand mit 195 Punkten und 466 Sekunden. Dem Trupp in Silber mit Florian Milisics (FF Kroatisch Ehrendorf), Alexander Stangl und Emmerich Zax jun. unterlief auf der Hindernisstrecke ein Fehler (-30

Punkte) und erreichte somit nicht die geforderte Mindestpunktzahl.

## 19. November: Funkleistungsabzeichen

Der Prüfung, bestehend aus mehreren Disziplinen, stellten sich drei Kameraden aus unserer Wehr.

Bei über 130 Teilnehmern platzierte sich Marco Horvath in Bronze mit 296 Punkten und 13 Restminuten auf den 10. Platz. Peter Müller setzte sich in der Kategorie Silber mit 470 Punkten und 18 Restminuten auf den 23. Rang. Emmerich Zax jun. erreichte mit 476 Punkten und 21 Restminuten den 16. Platz in Silber. Somit sind auch alle drei Teilnehmer im nächsten Jahr berechtigt, die Prüfung in der nächst höheren Kategorie anzutreten.



# Traditioneller Vitus-Kirtag mit Frühschoppen

In diesem Jahr konnten wir wieder zahlreiche Besucher auf unserem Frühschoppen am 19. Juni 2011 begrüßen. Wetterbedingt musste der Frühschoppen in das WeinkulturHaus verlegt werden.

Für die Musik sorgte das erste Mal die Wolfkapelle. Wir danken allen für Ihr Kommen und laden Sie zum nächsten Frühschoppen herzlich ein!

**Vitus-Kirtag 2012**  
am 17. Juni im Pfarrhof



## Preisschießen 2011

Zum zweiten Mal veranstalteten wir ein Preisschießen.

Vom 28. bis 30. Oktober wurde in unserem Feuerwehrhaus mit Luftdruckgewehren um die Wette geschossen.

1. Engelbert Mittl
2. Johann Mittl
3. Stefan Luisser

**Frauenwertung:**

1. Petra Luisser
2. Maria Rainer
3. Angelika Muik-Schantl



Johann Mittl erhöhte sein Preisgeld (EUR 150,-) um weitere 100 Euro und überreichte die Summe unserem Kommandanten als Spende für den geplanten Ankauf des neuen Einsatzfahrzeuges. DANKE!

**Preisschießen 2012**  
26. bis 28. Oktober  
im Feuerwehrhaus

## Die Rettungsgasse ist ab 2012 Pflicht!

Ab 01. Jänner 2012 ist es soweit: bei Staubildung ist die Rettungsgasse auf den österreichischen Autobahnen und Schnellstraßen bzw. Autostraßen Pflicht! Die Rettungsgasse sichert im Ernstfall schnelle Hilfe. Aber die Rettungsgasse funktioniert nur, wenn sich alle daran halten!

Die Rettungsgasse ist eine freibleibende Fahrgasse zwischen den einzelnen Fahrstreifen. Einsatzkräfte sind bis zu vier Minuten schneller und sicherer am Unfallort als bisher über den Pannestreifen. Das erhöht die Überlebenschancen der Unfallopfer um bis zu 40 Prozent!

Mehr Informationen auf [www.rettungsgasse.at](http://www.rettungsgasse.at)

### Wie wird sie gebildet?

Die Rettungsgasse ist immer neben der äußeren linken und der danebenliegenden Fahrspur zu bilden. Bei zweispurigen Fahrbahnen: alle Fahrzeuge links weichen möglichst weit an den linken Fahrbahnrand aus, alle Fahrzeuge auf der rechten Spur so weit wie notwendig nach rechts. Auch der Pannestreifen soll dabei benützt werden!

Bei drei- oder mehrspurigen Fahrbahnen: alle Fahrzeuge auf der äußerst linken Fahrspur nach links, alle anderen Fahrzeuge nach rechts.



# Nachwuchs für Feuerwehrmitglieder

## Sebastian Lendl

geb. am 31. Jänner 2011  
Eltern: BM Robert Lendl und  
Stefanie Lendl



## Lukas Alexander Dunst

geb. am 20. Oktober 2011  
Eltern: OLM Alexander Stangl und  
Barbara Dunst



## Noah Johann Geißegger

geb. am 04. Juli 2011  
Eltern: OLM Georg Geißegger und  
Barbara Geißegger-Geider



## Tag der Feuerwehr

Das Abschnittsfest zum Tag der Feuerwehr fand am 08. Mai bei uns in Bildein statt. In Anwesenheit von Bezirksfeuerwehriinspektor Richard Bauer und Bezirkshauptmann WHR Mag. Johann Grandits zeichnete Abschnittskommandant Josef Walter auch einige Mitglieder unserer Wehr aus.

Ehrenmedaille der Landesregierung in Bronze: Herbert Bauer

Verdienstzeichen des Landesfeuerwehrverbandes in Bronze: Erich Lendl

Verdienstzeichen des Landesfeuerwehrverbandes in Silber: Kurt Bauer,  
Gerald Horvath, Wolfgang Mittl, Stangl Gerald, Johann Stangl, Stefan Stangl

## Spenden an die Feuerwehr ab 2012 steuerlich begünstigt!

Der Ministerrat hat beschlossen, dass ab 2012 auch Spenden an die Freiwillige Feuerwehr von der Steuer abgesetzt werden können.

Je nach Einkommenshöhe kann der Spender von 34 bis zu 50 Prozent seiner Geldleistung vom Finanzamt zurückfordern. Informationen darüber, welche Spenden genau absetzbar sind und was die Spendenquittung enthalten muss, erhalten Sie auf der Internetseite des ÖBFV – [www.bundesfeuerwehrverband.at](http://www.bundesfeuerwehrverband.at) – oder beim Kommando unserer Wehr.

## Veranstaltungen 2012

Sonntag, 06. Mai 2012

**Tag der Feuerwehr**

Sonntag, 17. Juni 2012

**Vitus-Kirtag mit Fröhschoppen**

Beginn: nach der Hl. Messe

Freitag, 26. bis Sonntag, 28. Oktober 2012

**Preisschießen im Feuerwehrhaus**

Mittwoch, 26. Dezember 2012

**Feuerwehrball im WeinKulturHaus**

Beginn: 20.00 Uhr



**Wir bedanken uns** bei allen Bildeinerinnen und Bildeinern für das Vertrauen und die Unterstützung, die Sie uns das ganze Jahr über zuteil werden lassen! Erst dadurch ist es uns möglich unsere Aufgaben zu erledigen.

### Kontaktieren Sie uns:

Kommandant: Martin Geißegger

0664 / 413 50 08

Stellvertreter: Claus Gratzer

0664 / 384 86 84